Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/835

Übersicht 8

des Rechtsausschusses
(12. Ausschuß)
über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 10. Dezember 1962

Der Rechtsausschuß

Hoogen

Vorsitzender

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az/Datum	Aussetzendes Gericht	Rechtsstreit
			Herbeiführung einer Entscheidung darüber,
985	2 BvL 17/62 16. 10. 62	AG Frankenthal (Pfalz) 28. 8. 62	ob § 146 a Abs. 1 der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869, soweit er § 41 a Gewerbeordnung anführt, mit Artikel 103 Abs. 2 GG vereinbar ist,
986	1 BvL 18/62 12. 9. 62	Bundesfinanzhof 17. 5. 62	ob §§ 27 des Einkommensteuergesetzes 1951 und 1953 mit dem Grundgesetz vereinbar sind,
988	1 BvL 31/62 6. 11. 62	Bundesfinanzhof 17. 8. 62	ob § 6 Abs. 2 und 4 des Gesetzes Nr. 587 über die Verwaltung von Kirchensteuern im Landesbezirk Württemberg vom 1. April 1952 (Bundessteuerblatt II S. 129) mit dem Grundgesetz vereinbar ist.

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az/Datum	Verfassungsbeschwerde
983	1 BvR 481/62 9. 10. 62	des Walter Klauss gegen die Beschlüsse des AG in Rheine, des LG in Münster und des OLG in Hamm, mittelbar gegen § 1707 Abs. 1 BGB und § 40 JWG n. F.
984	2 BvR 480/61 11. 10. 62	der Städte Ems, Eldagsen und Opladen gegen § 11 Abs. 2 Nr. 1 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung des Dritten Abschnitts Artikel 6 Nr. 9 a des Steueränderungsgesetzes 1961 vom 13. Juli 1961 (BGBl. I S. 981), soweit damit der Freibetrag des Gewerbeertrags erhöht und die Steuermeßzahlen in den folgenden Stufen entsprechend heraufgesetzt worden sind
987	1 BvR 463/62 18. 10. 62	des Dr. Otto Czerweny-Arland gegen § 3 a Abs. 1 letzter Halbsatz des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen vom 5. Januar 1938 (RGBl. I S. 9) in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Ergänzung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen vom 29. August 1961 (BGBl. I S. 1621) wegen Verletzung der Artikel 3, 28, 33, 101, 103 und 104 GG
989	2 BvR 486/62 31. 10. 62	des Dr. Adolf Frank gegen den Beschluß des Ehrengerichtshofs für Rechtsanwälte bei dem OLG Stuttgart vom 14. Juli 1962 wegen Verletzung des Artikels 19 Abs. 4 GG